

AZ: -20.1-vH- Frau von Hoff

Drucksache Nr.: 0004/2023/DS
=====

Beratungsfolge	Termin	Sta- tus	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Wasbek	30.08.2023	Ö	Vorberatung
Gemeindevertretung der Ge- meinde Wasbek	06.09.2023	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Verhandlungsgegenstand:

1. Nachtragshaushaltssatzung 2023

A n t r a g :

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 mit
Anlagen wird in der vorgelegten Form be-
schlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

s. Entwurf 1. Nachtragshaushalt

Begründung:

Die Gemeinde Wasbek hat am 29.03.2023 beschlossen, ein Kaufangebot für das Grundstück Schulstr. 8 in Wasbek zu formulieren. Mit dem Eigentümer konnte inzwischen ein Grundstückkaufvertrag geschlossen werden. Die Gemeinde beabsichtigt, das auf dem Grundstück vorhandene Gebäude abzureißen, um den Erweiterungsbau für die Kita zu ermöglichen.

Im Zusammenhang mit dem Grundstückskauf ist zudem die Erstellung eines Bodengutachtens erforderlich. Für den Ankauf des Grundstückes sind einschl. weiterer Nebenkosten rd. 1.250.000 Euro im Haushalt 2023 bereitzustellen, die bisher nicht eingeplant waren.

Weiterhin ist in der Gemeinde ein Schaden innerhalb der Kanalanlage in der Industriestraße eingetreten. Für die Beseitigung werden zusätzlich weitere Mittel in Höhe von 150.000 Euro benötigt, die im Haushalt 2023 nicht eingeplant waren. Diese Mittel werden zunächst von der Gemeinde verauslagt und dem Schadensverursacher zeitnah in Rechnung gestellt.

Um den Grundstückskauf und die Beseitigung des Kanalschadens finanzieren zu können, sind die erforderlichen zusätzlichen Mittel daher im Rahmen eines Nachtragshaushaltes zur Verfügung zu stellen.

Eine Kreditaufnahme ist für die Bereitstellung zusätzlicher Mittel nicht erforderlich, da die Gemeinde Wasbek über ausreichend liquide Mittel verfügt (Stand Juli: rd. 4,4 Mio. Euro).

(Michael Hollerbuhl)

Bürgermeister

Anlagen:

- 1. Nachtragshaushalt (Entwurf)